



Pressemitteilung vom 23.02.2014

Mathematik-Olympiade: Landesrunde Bayern 2014 an der Universität Passau

Gold, Silber, Bronze für mathematisches Denken

Am Sonntag, dem 23.02.2014, gingen nicht nur die olympischen Spiele in Sotschi zu Ende, sondern auch die Mathematik-Olympiade in Passau.

Für 170 Schülerinnen und Schüler war es ein erfülltes mathematisches Wochenende. In zwei vierstündigen Klausuren wurden anspruchsvolle mathematische Beweisaufgaben aus den Bereichen Geometrie, Algebra und Kombinatorik gestellt. Nach Jahrgangsstufen (7-12) getrennt kämpften die Teilnehmer um erste, zweite und dritte Preise. Die Besten unter ihnen wurden mit siebzehneckigen Gold-, Silber- oder Bronzemedailles ausgezeichnet.

Um sich für Passau zu qualifizieren, haben über 1200 Schülerinnen und Schüler aus ganz Bayern an ihrer jeweiligen Schule an einer Vorrundenklausur teilgenommen. Die hohen Teilnehmerzahlen des Wettbewerbs zeigen, dass Mathematik für sehr viele Schüler eine äußerst interessante und herausfordernde Beschäftigung ist und dass sie darin auch von ihrer Schule unterstützt werden. Während viele der Teilnehmer an ihren Schulen mit dem Mathematikhobby nur zu einer kleinen Gruppe gehören, konnten sie sich hier in großer Gemeinschaft mit Gleichgesinnten austoben.

Gastgeber der zentralen Landesrunde 2014 war die Universität Passau, die sich auch um ein buntes Rahmenprogramm für die Teilnehmer kümmerte. Unterstützung bei der Korrektur und der Betreuung der Teilnehmer erhielt sie dabei von Mitgliedern des Vereins Mathematik-Olympiade Bayern e.V.

In einer feierlichen Veranstaltung im Audimax der Uni konnten die Mathematiker nicht nur mit Urkunden, Medaillen und Buchpreisen geehrt werden. Sie erfuhren in einem unterhaltsamen mathematischen Festvortrag von Prof. Dr. Tomas Sauer Antwort auf die Frage, ob es eckige Kugeln gibt (es gibt sie!) und was man mit ihnen anstellen kann.

Die 40 Klausurbesten begeben sich im März zu einem Trainingslager, in dem sie sich intensiv auf die Deutschlandrunde vorbereiten. Diese findet im Juni in Greifswald statt. Bayern startet mit einer vierzehnköpfigen Mannschaft und wird als Favorit gehandelt.

Weitere Informationen, Eindrücke und Bilder finden sich auf der Homepage des MOBY e.V.
www.mo-by.de

Finanziell unterstützen die Veranstaltung das Bayerische Kultusministerium, die Universität Passau, die Firma Micro-Epsilon Messtechnik und weitere Sponsoren. Seit letztem Jahr wird die Landesrunde im Wechsel an den beiden Universitäten Würzburg und Passau ausgetragen.

Kontakt.

Für Rückfragen zum Wettbewerb und für Kontakte stehen zur Verfügung:

• Albrecht Kliem, StD (MOBY e.V.)

E-Mail: presse@mo-by.de, Telefon 0931 32115-11 oder 0931 55708

• Dr. Erich Fuchs, Universität Passau, Innstraße 43,

E-Mail: fuchse@forwiss.uni-passau.de, Telefon 0851 509-3147